

JAHRESABSCHLUSS VON KLEINSTUNTERNEHMEN

Vorschlag der Europäischen Kommission

Vorschlag KOM(2009) 83 vom 26. Februar 2009 für eine **Richtlinie** des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 78/660/EWG des Rates über den **Jahresabschluss** von Gesellschaften bestimmter Rechtsformen im Hinblick auf **Kleinstunternehmen** [[s. CEP-Analyse](#)]

Position des Rates – Erörterung vom 24. September 2009

Rat „Wettbewerb“

► **Allgemeines**

- Der Rat unterstützt grundsätzlich die Verringerung des Verwaltungsaufwands und die Vereinfachung von Berichterstattungs- und Rechnungslegungsvorschriften für Kleinstunternehmen.
- Uneinigkeit herrscht jedoch über die Frage, ob nur Kleinstunternehmen von der vierten Gesellschaftsrechtsrichtlinie (78/660/EWG) ausgenommen werden sollten; oder ob eine generelle Vereinfachung dieser Richtlinie abgewartet werden sollte. Mit einem Vorschlag der Kommission diesbezüglich wird im Herbst 2010 gerechnet.

► **Stellungnahmen zu einzelnen Regelungen des Vorschlags**

– **Neue Ausnahmen für Kleinstunternehmer**

Einige Mitgliedstaaten sprechen sich im Rat gegen den fakultativen Charakter des Richtlinienvorschlags aus, der den einzelnen Staaten die Entscheidung überlässt, Kleinstunternehmen vom Anwendungsbereich der Richtlinie 78/660/EWG auszunehmen. Ihrer Meinung nach führt dies zu Rechtsunsicherheit und Transparenzverlusten sowie zu einer „Entharmonisierung“ der Rechnungslegungsvorschriften auf Unionsebene.

► **Nächste Schritte im EU-Gesetzgebungsverfahren**

Da das Politikvorhaben dem ordentlichen Gesetzgebungsverfahren unterliegt, müssen sich Rat und EP auf eine gemeinsame Position verständigen (Art. 100 Abs. 2 AEUV). Die Annahme des Berichtsentwurfs im Rechtsausschuss des EP erfolgt voraussichtlich Anfang Februar 2010. Die 1. Lesung im EP soll Ende Februar stattfinden.